

öffentlich

Bearbeiter: Stübiger, Andrea
 Einreicher: Hauptamt
 Beteiligte SG: Sachgebiet Betrieblicher Dienst

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
06.12.2010	433/2010

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Stadtrat öffentlich	15.12.2010					

Betreff:

Bereitstellung überplanmäßiger Mittel auf der Haushaltstelle 67500.51010 - Straßenreinigung/Winterdienst

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 79 Abs. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18. März 2003, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes vom 26. Juni 2009 in Verbindung mit § 4 Abs. 4 Nr. 8 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 17. Januar 2001, zuletzt geändert am 15. April 2009, die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 14.500,00 € auf der Haushaltstelle 67500. 51010 – Straßenreinigung/ Winterdienst, davon bereits mit Oberbürgermeisterbeschluss Nr. 126-08/2010 bewilligte Mittel in Höhe von 5.500,00 €.

Sachdarstellung:

Für die Beschlussfassung überplanmäßiger Mittel in der genannten Höhe ist der Finanzausschuss zuständig. Da ein ordnungsgemäßes Einbringen in den Finanzausschuss am 9. Dezember 2010 nicht mehr möglich war und 2010 keine weitere Sitzung des Finanzausschusses stattfindet, erfolgt die Beschlussfassung im Stadtrat.

Auf der Haushaltstelle Straßenreinigung/ Winterdienst wurden für 2010 Mittel in Höhe von 110.000,00 € geplant. Diese beinhalten die Durchführung des Winterdienstes vom 01.01. bis 31.03. und vom 01.12. bis 31.12. sowie die Straßenreinigung vom 01.04. bis 30.11. des Jahres.

Aufgrund zusätzlicher Winterdienstleistungen zu Beginn des Jahres 2010 waren bereits zusätzliche Mittel erforderlich, die mit Oberbürgermeisterbeschluss zur Verfügung gestellt wurden.

Seite: 2

Vorlage: 433/2010

Durch den zeitigen Wintereinbruch musste mit dem Winterdienst bereits Ende November 2010 begonnen werden. Da der Vertragsteil Winterdienst erst ab 1. Dezember beginnt, wurden die die Leistungen im November zusätzlich zur Straßenreinigung erbracht und müssen auch zusätzlich vergütet werden.

Weiterhin wurde die Rathausstraße in Vorbereitung des Weihnachtsmarktes beräumt. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 2.000,00 €.

Die überplanmäßig beantragten Mittel können durch Einsparungen auf der Haushaltstelle 58010.51200 – Unterhaltung von Spielplätzen bereitgestellt werden.

Dr. Klose
Oberbürgermeister